Aus dem Staate Nebraska

Aus Columbus, Nebr.

Columbus, Nebr., 7. März.—Für gestern abend war eine Wrestling Match angesagt in der Orpheus Halle zwischen Pete Conley von Des Moines mit John Stake von hier und ungefähr 100 Personen hatten sich eingefunden. Conley jedoch zeigte sich nicht, obgleich er noch telephonisch sein Erscheinen angesagt. Das Geld wurde den Leuten natürlich zurückgegeben, soweit sie nicht willens waren, die Tickets für die nächste Match zu behalten, welche in einer Woche stattfinden soll.

Für nächsten Sonntag nachmittag ist eine große Männerversammlung im Y. M. C. A. angesagt, in welcher der eben aus Frankreich zurückgekehrte Major J. N. Patton von Omaha über die Behandlung der Verwundeten in den Schlachten bei St. Mihiel und im Argonnen Walde berichten wird, woselbst er als Wundarzt mitgewirkt hat. Spezielle Musik von Professor Stoddard's Orchester wird den Vortrag begleiten.

Harry Copeland von Arcadia, einer der neuen Partners im Pollock Drug Store, kam gestern unvermutet hier an, um mit dem Lokal Manager Goodwin Inventar aufzunehmen. Er wird diesen Abend wieder nach Arcadia zurückkehren.

Monroe hat gestern mit großer Mehrheit beschlossen, Bonds für $21,000 auszugeben für ein neues Schulgebäude.

Eine Konferenz im Evans Hotel, gestern abend abgehalten, entschloß sich, die dritte Nummer des Konzert Kurses abzusagen, indem die zwei ersten Nummern, obgleich von vorzüglicher Leistung, zu schwach besucht waren und den Garantoren Verluste brachte. Es ist schade, daß gerade die feinsten Leistungen in Columbus gewöhnlich irgend einer gewöhnlichen Show oder dergleichen, erliegen müssen.

Der größte Landverkauf in Platte County wurde gestern im Courthause eingetragen. Es handelt sich um die Jerry Carrie Farm von 820 Acker, welche von Becher, Hockenberger & Chambers Co. gekauft und zum Großteil in kleineren Parzellen bereits wieder verkauft worden sind.

Non-Partisan-Versammlung.

Grand Island, Nebr., 8. März.—A. C. Townley, Präsident der Nonpartisan League, und Walter Thompson Mills, sprachen in einer gut besuchten Versammlung. Das Auditorium war stark besetzt. Farmer waren erschienen aus allen Teilen des mittleren Nebraska, um die Redner zu hören und die Grundsätze der League von deren Lippen zu vernehmen.

Viel Schnaps erbeutet.

Grand Island, 8. März.—Der Polizei fiel eine Menge Schnaps in die Hände, als sie drei bekannte Männer in der Nähe von Doniphan in Haft nahm. Die Neger John Baker, William Rhoades und Harry Payne waren in der Nähe von Doniphan mit ihren Cadillac Cars in einen Graben geraten und saßen fest. Alle drei waren nicht ganz nüchtern. Die Polizei wurde per Telephon von dem Fall in Kenntnis gesetzt und eilte an Ort und Stelle. Sie erbeutete 50 Quart Whisky. Die Verhafteten wurden einstweilen festgehalten.

Die Telephon-Raten im Staate.

Lincoln, Nebr., 8. März.—Das Recht der Staats-Eisenbahn-Kommission und des Distrikts-Gerichtes, die Telephon-Raten festzustellen, stellt der Bundes-Distrikts-Anwalt in seiner Antwort auf den temporären Einhaltsbefehl, den das Staatsgericht gegen die Bundes-Telephon-Verwaltung erlassen hat, in Abrede. Die Bundesbehörde wird aber nichts gegen die lokale Entscheidung tun, bis das Ver. Staaten Obergericht eine Entscheidung in der Frage gefällt hat.

Läßt sich nicht halten.

Cambridge, Nebr., 8. März.—Baron D. B. de Orgler ist wieder heil aus seiner Hauerei in Holdrege davongekommen. Er sprach vor einem zahlreichen Publikum hier und wird in den nächsten Tagen in Grand Island eine Rede halten. Er gedenkt nach Denver zu gehen, um dort für den Erfolg der Victory Bonds zu sprechen.

Jungschweine bringen guten Preis.

Chester, Nebr., 8. März.—Miller & Sons von hier verkauften 35 Jungschweine, mit Ausnahme von zweien, und brachten dieselben einen Preis von $110 das Stück.

Eine Referendumwahl.

Beatrice, Nebr., 8. März.—Petitionen wurden am Donerstag in Umlauf gesetzt, worin der Stadtclerk aufgefordert wird, die vom Stadtrat passierte „Welfare Ordinanz" dem Volke in einer Spezialwahl zu unterbreiten. Die betreffende Ordinanz wurde in der letzten Stadtratssitzung angenommen.

Staatsagenten nehmen Bootleggers in Haft.

Norfolk, Nebr., 8. März—Staats-Agenten suchten am Donnerstag nach Schnaps. Es wurden vier Verhaftungen vorgenommen, darunter auch die Hermann Boches, der wegen Whiskeyverkauf bereits unter Anklage steht. Boche ist notorisch, weil er in mehreren Mordprozessen verwickelt war.

Von den Arbeiten der Legislatur

Lincoln, Neb., 8. März. — Der Staatssenat hat eine Vorlage in Beratung gehabt, welche das Primärwahlgesetz in mehreren Stücken abändert. So ist die Reklame durch die Zeitungen verboten. Der Vater dieser Vorlage ist Senator Petersen von Lincoln und Senator Bushee.

Das Haus hat auch mehrere Vorlagen zwecks Abänderung des Primärwahlgesetzes angenommen, doch herrscht die Annahme, daß nur wenig Aussicht auf schließlichen Erfolg der Vorlagen vorhanden ist.

Wie verlautet, wird Gou. McKelvie den früheren Kongreßmann E. M. Pollard zum Sekretär seines landwirtschaftlichen Kabinetts ernennen, im Falle die von ihm unterbreitete Code Bill angenommen wird. Pollard ist der Mann, der Donnerstag vor dem Erziehungskomitee die Annahme der Vorlage zur Kontrolle der Gemeindeschulen forderte.

Die 38. Jowa General-Assembly

Des Moines, 8. März—Der Senat hat die sogenannte Dean Bill mit allen möglichen Amendements und Zusätzen begraben. Die Bill, wie sie vom Haus angenommen wurde, setzte einen Betrag von $75,000 aus zur Anstellung von „Staatsagenten", die als Spitzel zu fungieren haben, um das Prohibitions-Gesetz und andere Maßregeln zur Ausführung zu bringen. Die Tatsache, daß diese Staatsagenten eine Amtsbürgschaft im Betrage von $5000 zu leisten haben, macht das Gesetz beinahe unausführbar.

Die Rathbun Affaire ist wie ein Gespenst, das man nicht los werden kann, wenn man es einmal heraufbeschworen hat. Je mehr darüber gesprochen und geschrieben wird, desto geheimnisvoller erscheint die ganze Begnadigungsgeschichte. Es ist sehr wahrscheinlich, daß der Rathbun Fall dem Justizkomitee des Hauses zur Untersuchung übergeben wird, damit die Angelegenheit durch eine eingehende Untersuchung ins richtige Licht gestellt wird.

Kanonen in New Yorks Gärten verborgen

New York, 8. März.—Maximilian Toch, einer der ersten amerikanischen „Camoufleurs", erzählte der New Yorker Abteilung der amerikanischen chemischen Gesellschaft, daß seit Amerikas Eintritt in den Krieg in vielen Privatgärten New Yorks unter den Sträuchern und Blumen große Mörser auf Zementunterlagen, mit hinreichender Munition, verborgen gewesen seien, um für Angriffe von Schiffen und Luftschiffen des Feindes gerüstet zu sein.

Alldeutsche verwenden sich für den Ex-Kaiser

Berlin, 8. März.—Der Alldeutsche Verein nahm in einer in Bamberg, Bayern, abgehaltenen Versammlung Beschlüsse an, welche besagen, daß die Nationalversammlung oder die Ebert-Regierung ehrenhalber für die sichere Rückkehr des früheren Kaisers Wilhelm und seiner Frau sorgen müsse. Die politische Verantwortung für den selbstmörderischen Waffenstillstand vom 11. November soll festgestellt, und die Schuldigen vom öffentlichen Dienst ausgestoßen werden.

Der Zusammenbruch Deutschlands, sagen die Resolutionen weiter, sei einzig und allein die Schuld von Verrätern im eigenen oVlk, die sich offen ihres Erfolges brüsten, und der Mangel an Mut und Entschlossenheit seitens der Männer an der Spitze der Nationalrgierung und der Bundesstaatenregierungen, welche die Revolutionsflut nicht zu dämmen vermochten.

Die Alldeutschen erklären, daß sie kein Vertrauen in die neue Regierung haben und daß die neue Regierungsform nicht den Bedürfnissen des deutschen Volkes angepaßt ist. Sie glauben auch so wenig an die Verwirklichung des Völkerbundes wie an den ewigen Frieden.

Dem General Ludendorff wurde ein Dankesvotum ausgesprochen und von der Schuld der „denkwürdigen Maßregel, zu der er am Ende seiner militärischen Laufbahn greifen mußte," freigesprochen. Die Erklärung ist von bekannten Politikern, Industriellen und Militärs unterzeichnet.

Erklären Oesterreich deutschen Staat

Basel, 8. März.—Das Konstitutions-Komitee der österreichischen Nationalversammlung, so hört man von Wien, hat Deutsch Oesterreich als demokratische Republik und vollständigen Teil der deutschen Republik erklärt.

Farmer halten wenig Getreide fest.

Topeka, Kansas, 8. März.—C. Parton, der Feld-Agent des Ackerbau-Departements, berichtet, daß sehr wenig kleines Getreide in den Händen der Farmer ist. Von dem Weizenertrag des Staates vom vorigen Jahre im Betrage von 102,000,000 Bushel, befinden sich nur 4 Prozent in den Händen der Farmer und zwar 4,080,000 Bushel.

Maurice Maeterlinck wiederverheiratet.

Nizza, 8. März.—Maurice Maeterlinck, der belgische Dichter, hat sich hier mit einer jungen Dame von Nizza verheiratet, nachdem er erst vor wenigen Tagen von seiner ersten Frau, einer Pariser Schauspielerin, geschieden worden war.

Yanks haben Krieg gewonnen — Pershing

Cheyenne, Wyo., 8. März.—Major Alfred H. Beach, der den 116. Munitionszug im Felde befehligte, und gestern hier für seine Ausmusterung anlangte, bringt folgende Botschaft von General Pershing: „Laßt uns England und Frankreich zugestehen, was sie in Anspruch nehmen; wir können großmütig gegen sie sein; aber erzählen Sie dem amerikanischen Volke in meinem Namen, daß amerikanische Truppen den Krieg gewonnen haben. Und sie haben ihn im Jahre 1918 gewonnen."

Streik in New York ist zu Ende

New York, 8. März.—Die Hafenarbeiter haben sich bereit erklärt, zur Arbeit zurückzukehren, nachdem die Eisenbahnverwaltung, der 40 Prozent aller Boote im Hafen gehören, erklärt hatte, daß sie mit einer achtstündigen Arbeitszeit und einer Lohnerhöhung von 5 bis 15 Prozent einverstanden sei. Damit endet der Streik, der seit Dienstag alle überseeische und Küstenschiffahrt lahm gelegt hatte.

Deutsche u. Tschechen in offenem Kampfe

Wien, 8. März.—In Kaaden, Böhmen, sind die Deutsch-Böhmen, die das Recht der Selbstbestimmung beanspruchen, mit den Tschechen blutig zusammen gestoßen. 17 Personen wurden getötet und 110 verwundet.

Der Kansas City Star schreibt: „Wir haben uns unser kaltblütiges Urteil gegenüber dem künstlich wachgerufenen Vorurteil des Publikums gegen deutsche Musik zu bewahren gesucht, wenn aber das aus fünf Instrumente zusammengesetzte Orchester eines Wandelbildertheaters es unternimmt, den Walküren-Ritt zu verzapfen, dann können die American Protective League und die ihr nahestehenden Zwischenträger nicht rasch genug eingreifen, dieser deutschen Musik ein Ende zu bereiten." Wir haben ganz gewiß nichts dagegen.

Der Wandel vom Hurrapatrioten zum professionellen Nörgler vollzieht sich in unserer Zeit mit so verblüffender Schnelligkeit, daß der solide Bürgersmann ihm unmöglich zu folgen vermag.

Abnormale Augen überreizen Ihre Nerven, dadurch mancherlei andere Störungen verursachend. Dr. Weiland, Fremont, Nebr., wird Ihnen helfen.

Gerade angekommen
Columbia Phonograph
Cabinet Style
$90

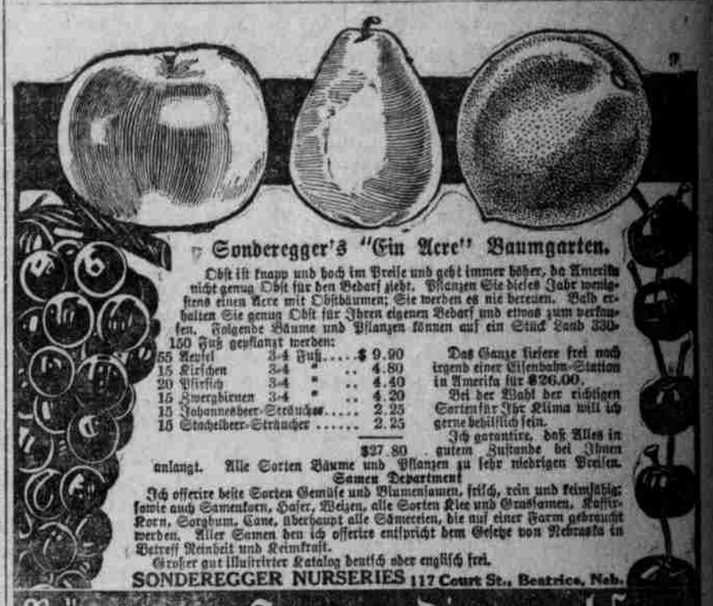
Wir haben soeben eine Waggonladung der wundervollsten Werte in den feinsten Phonographen der Welt erhalten. Volle Cabinet Styles, wie Abbildung, und zum wunderbaren Preise von $90 zum Verkaufe.

Diese Phonographen kann man unter den bequemsten Bedingungen sich anschaffen; warum Sie nicht einen heute abgeliefert haben sollten, dafür gibt's keinen Grund.

Alle mittelmonatlichen
COLUMBIA RECORDS

liegen zum Verkaufe auf. Unser Lager von Columbia Records, einheimischen und ausländischen, ist vollständig und wir laden Sie ein zum Besuche unserer geräuschsichern Booths, zum Anhören der neusten Records, einen Kredit zu eröffnen oder zur Begutachtung eine Auswahl von Records mit nach Hause zu nehmen.

SCHMOLLER & MUELLER PIANO CO.
1311-13 Farnam — Phone Douglas 1623
Das Heim der Grafonola



Weshalb nicht Geld sparen an Ihrer Holzrechnung?

Wir zahlen die Fracht und liefern direkt an Sie ab. Jeder, der im Begriff steht, Holz zu kaufen, im Mittelwesten, kann Geld dabei sparen, wenn er uns den Kostenvoranschlag machen läßt; nicht allein werden wir billiger verkaufen, sondern auch eine bessere Qualität Holz liefern wie der gewöhnliche Händler.

Wir machen eine Spezialität daraus, für auswärtige Bestellungen einzukaufen. Wir haben zu dieser Zeit die beste Sorte Holz auf Lager, das wir seit längerer Zeit erhalten konnten. Wir haben in den letzten paar Wochen mehrere Carladungen der feinsten Dimensionen erhalten, darunter das beste Siplap, Stockbretter, Seitenbretter und die Premium Marke in Schindeln. Dieses Material haben wir zu sehr billigem Preise gekauft und sind wir überzeugt, Ihnen Geld dabei ersparen zu können.

C. Hafer Lumber Company
Council Bluffs — Jowa

Samen

Bester Sorte, garantiert zu wachsen und absolut verläßlich, erzielen große Erträge. Wir sind Züchter. — Kauft direkt.

Schickt 10 Cents

und wir schicken: ein reguläres Paket John Baer Tomaten, 10c Paket Tenderheart Salat, 10c Paket Honey Dew Muskmelonen, 10c Paket Perfection Radieschen, Rieseu Sweet Peas, Astern, Verbenas und andere Blumensamen, alle 75c wert, sowie Coupon gut für 10c auf kleinere oder größere Bestellung und unser großes reich illustriertes Samen- und Pflanzenbuch. Deutsche Korrespondenz.

DeGIORGI BROTHERS
Council Bluffs, Jowa, Desk O. T.

Weld, Logan, Cheyenne und Kit Carson County, Colo.

480 Acker, 2 Meilen von Peetz, Logan county, Colorado. Das Land ist eben und hat gute Verbesserungen. Ein modern eingerichtetes Wohnhaus mit acht Zimmer, Heizung und Wasser.

Großer Pferdestall, Viehschuppen, doppelte Getreidekammer und Cornkribbe, Hühnerhaus, Keller, Pumpenhaus, zwei Brunnen und Mühle. Preis $80 per Acker. Belastung $14,000.

640 Acker in Weld County, Colorado: alles ebenes Land, mit Ausnahme von 80 Ackern in einer Ecke, wo der Crow Creek durch das Land läuft, das unerschöpfliches Quellwasser das ganze Jahr hindurch liefert. Es ist eine und eine halbe Meile von der Stadt gelegen. Gute Bedingungen.

3,080 Acker in Laramie County, 640 Schulland, das verbessert ist. Hat eine Heuernte von 700 Tonnen Heu. Hat seinen eigenen Wasserbehälter für Berieselungszwecke und kann damit 1,000 Acker berieseln. Es ist eine und eine halbe Meile von der Stadt an der Hauptlinie der U. P. Eisenbahn. Preis $100,000. Gute Bedingungen werden erlaubt. Dies wird als die beste Ranch im Westen bezeichnet.

Kit Carson und Cheyenne County, Colorado, 4,400 Acker in Abteilungen von 160 bis zu 640 Acker, oder wird auch das ganze verkaufen von $15 bis $25 den Acker. Günstige Bedingungen.

240 Acker in dem wohlbekannten Burt County, Nebraska, 5 Meilen von Tekamah, alles sehr eben und unter Pflug, mit Ausnahme von 20 Ackern, das Heuland ist. Kleine Verbesserungen. Preis $150 per Acker. Gute Bedingungen. Hypothek $20,000, noch auf 5 Jahre.

640 Acker in Kimball County mit guten Verbesserungen. 100 Acker unter Pflug. Sieben Meilen von Kimball. Preis $31.25 per Acker. Gute Bedingungen für den Rest.

720 Acker in Logan County, Colorado. 250 Acker mit Alfalfa Bend, 14 Meilen südlich von Sidney, Nebraska.

Wir haben noch andere vorteilhafte Verkäufe in Harmland

CASSELMAN-HICKEY LAND COMPANY
Telephon B 3618 — 526 Security Mutual Building — Lincoln, Nebraska

DO YOU KNOW WHY --- Most Every Fellow Has Listened To This Chatter? BY FISHER

DO YOU KNOW WHY --- Spring Fever Is A Horrible Affliction? BY FISHER

DO YOU KNOW WHY --- So Many Folks Don't Appreciate Art? BY FISHER